

Himmelsfürster Feld abgezweigt worden ist, welcher bei 200 m südlicher Entfernung vom Ludwigschachte 4,6 m Gefälle unter dem so eben beschriebenen Hauptstollntracte einbringt und zur directen Abführung eines Theiles der erwähnten Zugänge nach dem Mundloche dient. Auf dem Bartholomäus-Stehenden ist der Stolln weiter in Süd aufgefahen und wendet sich dann südöstlich nach dem Reicher Bergsegen-Schachte hin, wo er 117,6 m Teufe einbringt. Da, wo der Himmelsfürster Flügel von dem Hauptstollntracte auf dem Bartholomäus-Stehenden abzweigt, ist auch in Morgen ein Flügel nach dem Richter-Schachte bei Vereinigt Feld getrieben, durch welchen die von der Reich Bergsegener Wassersäulenmaschine gebrauchten Wasser dem Kunst- und Kehrrade im Richter-Schachte als Aufschlag zugeführt werden, und 460 m weiter in Nordost auf dem Kreuz des Schönberg-Spatganges mit dem Bartholomäus-Stehenden zweigt sich in nördlicher Richtung ein nach dem Kohlhäusler-Schachte bei Einigkeit Fdgr. führender Flügel ab, auf welchem der für das dortige Kunstrad und Kehrrad bestimmte Aufschlag abgegeben wird, und welcher in diesem Schachte in 73 m Teufe unter Tage einkommt. Ferner geht hier in südöstlicher Richtung ein Flügel nach dem die Verbindung mit dem nächst tieferen Stolln herstellenden Kälbertanz-Schachte ab, der zeitweilig benutzt wird, um Fluthwasser wegzuschlagen. Das Verfällen von Fluthwasser wird auch bereits beim Franken-Schachte möglich, indem daselbst in 21,9 m Tiefe unter dem Thelersberger Stolln der in neuerer Zeit an die Grube Himmelsfürst abgegebene Segen Gottes-Stolln einkommt, welcher im Striegisthale bei Linda in der Nähe des Thelersberger Stollnmundloches, aber an dem entgegengesetzten Thalgehänge ausmündet.

Da der Thelersberger Stolln zu den ältesten Stölln gehört, so ist er mit bedeutendem Ansteigen getrieben; auf die Länge von ca. 6700 m vom Mundloche bis zum Franken-Schachte beträgt z. B. das Ansteigen 30 m. Die von der Stollnkasse zu unterhaltende Länge beträgt 13535 m, auch gehören zum Thelersberger Stolln acht Stollnschächte.